Pressemitteilung 10/2025

Deutscher Beitrag STERNE bei den Filmfestspielen in Cannes gefeiert

Mit Konrad Wolfs DEFA-Spielfilm STERNE (1959) feierte eines der bedeutendsten Werke der deutschen Filmgeschichte bei den diesjährigen Internationalen Filmfestspielen von Cannes in der prestigeträchtigen Sektion Cannes Classics eine eindrucksvolle Rückkehr auf die Kinoleinwand. Die Premiere der digital-restaurierten Fassung des Films wurde begeistert vom internationalen Fachpublikum aufgenommen.

„Die positive Resonanz hier in Cannes ehrt uns sehr", sagte DEFA-Stiftungsvorstand Stefanie Eckert nach der Vorführung. „Die Auswahl von STERNE unterstreicht nicht nur die anhaltende Relevanz des DEFA-Filmerbes, sondern auch die Bedeutung der Bewahrung und Zugänglichmachung der Filme für zukünftige Generationen. STERNE ist ein Beweis für die zeitlose Kunst und die erzählerische Kraft, die filmisches Erbe auszeichnet."

Um den Film wieder in Kinoqualität sichtbar zu machen, war eine sorgfältige und anspruchsvolle Restaurierung der stark beschädigten analogen Ausgangsmaterialien erforderlich. Der immense Aufwand wurde durch das visuell beeindruckende und akustisch hervorragende Ergebnis auf der Leinwand in Cannes mehr als gerechtfertigt. Die Restaurierung erfolgte beim renommierten Institut L'Immagine Ritrovata in Bologna in Zusammenarbeit mit der DEFA-Stiftung und mit finanziellen Mitteln aus dem Förderprogramm Filmerbe von Bund, Ländern und FFA.

Weitere internationale Vorführungen der restaurierten Fassung von STERNE sind bereits geplant. Ab Herbst 2025 wird der Film im Rahmen des Konrad-Wolf-Jahres anlässlich des 100. Geburtstags des Regisseurs in ausgewählten deutschen Kinos zu erleben sein.

Hintergrund STERNE
STERNE (DDR/Bulgarien, 1959) ist der erste Spielfilm eines deutschen Regisseurs, der dezidiert die Deportation jüdischer Menschen in das Vernichtungslager Auschwitz thematisiert. Teile der Handlung gehen auf persönliche Erlebnisse des Drehbuchautors Angel Wagenstein zurück. Die Koproduktion wurde 1959 beim Filmfestival in Cannes mit dem Sonderpreis der Jury ausgezeichnet.

Fotomaterial steht Ihnen unter dem folgenden Link für 30 Tage zum Download zur Verfügung: https://www.swisstransfer.com/d/8f47fa6c-e926-4998-8f1c-720a421a75c3

Pressekontakt
Philip Zengel
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Tel: +49 30 2978 – 4817
E-Mail: p.zengel@defa-stiftung.de